

Neue Mobilkrane für Floßdorf – Liebherr überzeugt mit Innovation, Effizienz und Kundenservice

- Dietmar Floßdorf GmbH erweitert Fuhrpark mit Liebherr-Mobilkranen LTM 1100-5.2 und LTM 1300-6.2
- Variable Abstützbasis VarioBase® und kompakte Abmessungen zählen zu den wichtigsten Pluspunkten der Liebherr-Krane
- Floßdorf legt Wert auf den guten Kundenservice bei Liebherr und innovative Produkte

Ehingen / Donau (Deutschland), 11. Dezember 2015 – Kran- und Schwertransport-Unternehmen Dietmar Floßdorf ergänzte kürzlich seinen Fuhrpark mit zwei weiteren Liebherr-Mobilkranen, einem LTM 1100-5.2 und einem LTM 1300-6.2. Der erfahrene Kranbetreiber reagiert damit auf Anforderungen aus dem Markt. Großen Wert legte Floßdorf auf kompakte Abmessungen und die Ausstattung mit dem variablen Abstützsystem VarioBase®. Die Liebherr-Mobilkrane erreichen damit eine erhöhte Leistungsfähigkeit und sind äußerst sicher und flexibel im Einsatz.

„Der LTM 1300-6.2 ist in unseren Augen eine gelungene technische Weiterentwicklung in Bezug auf Umweltschutz und Effizienz“, schildert Stephan Wassmuth, Betriebsleiter bei der Dietmar Floßdorf GmbH. Beim Ein-Motor-Konzept treibt der Unterwagenmotor den Oberwagen über eine mechanische Welle mit besonders hohem Wirkungsgrad an. Zudem ist der Wartungsaufwand deutlich geringer. Das zuschaltbare Programm ECOmode reduziert den Kraftstoffverbrauch und die Geräuschemissionen deutlich. Stephan Wassmuth prophezeit: „Das Ein-Motor-Konzept klingt überzeugend und wird, so wie es aussieht, Standard in dieser Krangröße werden.“ Der LTM 1300-6.2 verstärkt die Kranflotte von Floßdorf und unterstützt den vorhandenen LTM 1350-6.1 bei Umschlagsarbeiten, Baukran- und Schwerlastmontagen sowie Servicearbeiten in der Windkraft.

Beim Besuch im Liebherr-Werk Ehingen nahm Floßdorf zudem einen neuen Mobilkran LTM 1100-5.2 in Empfang. Stephan Wassmuth erzählt: „Wir haben bereits zwei LTM 1100-5.2 im Einsatz. Das ist ein guter und effektiver Krantyp, der sich immer wieder

aufs Neue bewährt. Er ist ein kompakter Fünf-Achser mit sehr guten Traglastwerten.“ Floßdorf setzt seine 100-Tonner hauptsächlich für Betonfertigteilmontagen und Hubaufgaben im Industriebau ein.

Ein wichtiger Grund bei der Entscheidung für die Neukrane war für Floßdorf die Ausstattung mit dem Abstützensystem VarioBase® und die extrem kompakten Abmessungen. „Die VarioBase® von Liebherr ist gerade bei Jobs auf engem Raum ein enormer Vorteil gegenüber anderen Herstellern. Unser Personal ist von dieser technischen Innovation absolut begeistert“, berichtet Stephan Wassmuth. Mit der Investition in die beiden Neukrane sowie den kürzlich angeschafften LTM 1060-3.1 verstärkt das Unternehmen Floßdorf seinen Fuhrpark, um den steigenden Ansprüchen seiner Kunden gerecht zu werden. Stephan Wassmuth ergänzt: „Liebherr ist innovativ, verbessert seine Produkte regelmäßig und geht auf die Wünsche und Bedürfnisse der Fahrer ein. Von Betreiberseite aus muss man sagen, dass der Kundenservice bei Liebherr sehr gut ist und groß geschrieben wird. So soll es sein!“

Der Fuhrpark der Dietmar Floßdorf GmbH besteht derzeit aus 25 Liebherr-Kranen sowie zehn Zugmaschinen für alle Anforderungen an Schwertransporten bis 150 Tonnen. Das Unternehmen wurde 1993 in Bad Neuenahr gegründet und beschäftigt 50 Mitarbeiter.

Bildunterschrift

liebherr-flossdorf-ltm-1300-6-2-ltm-1100-5-2.jpg:

V.l.n.r.: Kranfahrer Chris Brumme, Kranfahrer Michael Krumscheid, Betriebsleiter Stephan Wassmuth, Geschäftsführer Dietmar Floßdorf, Junior-Chef Marco Floßdorf, Disponent Lukas Fabritius (alle Dietmar Floßdorf GmbH)

Ansprechpartner

Wolfgang Beringer

Telefon: +49 7391 502-3663

E-Mail: wolfgang.beringer@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Werk Ehingen GmbH

Ehingen / Donau, Deutschland

www.liebherr.com